

DROSENDORF | Bereits zum fünften Mal organisierte Vizebürgermeisterin Hilde Juricka in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsbetrieben der Stadtgemeinde die Aktion „Stimmungsvolle Vorweihnachtszeit in Drosendorf“.

Am Bild: Sandra Hasslauer, Petra Scheidl, Verena Cerny, Sabine Cerny, Organisatorin Hilde Juricka, Christian Blazek, Heinrich Schenk, Manfred Toifl, Christoph Poindl (vorne, von links), Achim Stark, Dominik Bednar, Sonja Labner, Elisabeth und Harald Linsbauer, Klaus Prkna und Maximilian Häckel.
Foto: Stadtgemeinde Drosendorf



Glänzten zur Freude von JazzClub-Obmann Hannes Fröhlich (2. von rechts) im Jazzkeller in Drosendorf: Martin Spitzer (Gitarre), Herbert Swoboda (Klarinette), Martin Tremml (Kontrabass), Heribert Kohlich (Piano) und Wolfgang Kend (Schlagzeug).
Foto: privat

Swing & Jazz mit Top-Formation

Toller Jahresausklang | Das „Herbert Swoboda-Quintett“ brachte Stimmung in den Jazzkeller.

DROSENDORF | Bereits zum achten Mal sorgte das „Herbert Swoboda-Quintett“ im Jazzkeller Drosendorf für einen viel umjubelten Auftritt – und wurde so schon zum Fixpunkt zum Jahreswechsel in Drosendorf. „Eine bessere Swing-Combo ist in ganz Österreich nicht zu finden“, freute sich Obmann Hannes Fröhlich über das erneute Gastspiel dieser Top-Formation. Ihr Repertoire beschränkt sich

nicht nur auf Swing-Musik. Es kamen auch lateinamerikanische Rhythmen wie der „Recado Bossa Nova“ in das Programm. Einen Schwerpunkt widmete das Quintett diesmal dem großen Django Reinhardt. Seine bekannten Schlager, wie „Minor Swing“ oder „Nuages“ wurden in raffinierten Arrangements flott dargebracht. Martin Spitzer veredelte diese mit seinen Gitarrensoli und ließ dabei das gewisse Gipsy Swing-Feeling aufkommen. Bandleader Herbert Swoboda bestach an der Klarinette und führte als launiger Conférencier durch den Abend.

Pianist Heribert Kohlich war sowohl solistisch als auch als Begleiter für diese Band unverzichtbar, ebenso wie Kontrabassist Martin Tremml und der voller Geschmack swingende Schlagzeuger Wolfgang Kendl. Zum großartigen Finale sorgte Gast-sängerin Eva Krammer mit ihrer packenden Stimme für einen Glanzpunkt. Mit dem Klassiker „Puttin’ On The Ritz“ ließen die Musiker das alte Jazzjahr virtuos ausklingen und sorgten für beste Stimmung und Unterhaltung bei den überaus zahlreich gekommenen Besuchern.



DALLEIN | Über einen Spendenscheck in Höhe von 5.000 Euro darf sich der Verein „Ich bin Ich“ freuen. Zur Verfügung gestellt wurde der Betrag von der Dalleiner Hallenbau-Firma Baumhauer, die bereits seit vielen Jahren zum Jahresende für wohltätige Zwecke spendet. „Und bei diesem Verein wissen wir ganz genau, wo das Geld hinkommt und dass es hier gut aufgehoben ist“, meinten Fritz und Kurt Baumhauer. Obfrau Christa Daniel erklärte, dass die Spende in das geplante Wohnhausprojekt – hier sollen Wohngemeinschaften für Menschen mit Behinderungen entstehen – fließen wird. Am Bild: Kurt Baumhauer, Elfriede Ensfelder, Christa Daniel, Andrea Schmidt und Fritz Baumhauer.
Foto: Thomas Weikertschläger